



Jonschwil  
Schwarzenbach  
Bettenau  
Oberrindal

Ausgabe 24 | 4. Dezember 2020

# GEMEINDEAKTUELL



**Abstimmungsergebnisse vom  
29. November 2020**

**Heute mit Smile4you**

## AKTUELLES

### SACHBEARBEITER STEUERN/FINANZEN

Die bisherige Sachbearbeiterin des Steueramtes und der Finanzverwaltung, Mariana Holanda Batista, die schon ihre Lehrzeit bei der Gemeinde Jonschwil absolviert hat, wechselt per Ende Januar 2021 in die Privatwirtschaft. Aus den eingegangenen Bewerbungen für die Nachfolge konnte **Robin Wipf**, Wil, per 01.02.2021 als neuer Sachbearbeiter angestellt werden. Als Nebenaufgabe macht er auch die Stellvertretung beim FrontOffice (Einwohneramt, Betreibungsamt). Robin Wipf hat eine Lehre bei der Stadtverwaltung Wil absolviert und dabei in den gleichen Abteilungen gearbeitet wie an der neuen Stelle bei der Gemeindeverwaltung Jonschwil. Nach seinem Stellenantritt wird er berufsbegleitend die Gemeindefachschule besuchen.



### IMPRESSUM

**Amtliches Publikationsorgan  
der Politischen Gemeinde Jonschwil**

**Herausgeber, Redaktion und Inserateverwaltung:**  
Politische Gemeinde Jonschwil

**Titelbild:**  
Markus Hörler, Schwarzenbach

**Gestaltung und Druck:**  
Cavelti AG, Gossau

**Auflage:** 1700 Ex.

**Erscheinung:** Alle 14 Tage

### FAHRZEUG-ÜBERGABE

Am 20. November 2020 konnte die Abteilung Hausdienste-Bauamt-Kläranlage (HBK) einen neuen Pick-up der Marke Ford Ranger entgegennehmen. Es handelt sich um ein Fahrzeug mit einem Alu-3-Seitenkipper und 4-Rad-Antrieb, das auch für den Winterdienst eingesetzt werden kann.



Das Fahrzeug wurde von Gregor Baumann (rechts) von der Garage Baumann an Phillip Hagn, Markus Franzen und Roger Schönenberger (v.l.n.r.) übergeben.

### ABFALLVERWERTUNG

#### Neuer Kehrriechtabfuhrtag ab 1. Januar 2021

Rund 1000 Unterflurbehälter für Privatabfälle und damit 2/3 der geplanten Anzahl konnten bis heute schon realisiert werden. Dadurch sinkt die Sammelmenge bei den bisherigen Kehrriechtouren kontinuierlich, da alle Privatabfälle auf die Unterflurbehälter umverteilt werden und somit nur noch gechipte Gewerbecontainer anfallen.

Dies führt zu umfangreicheren Anpassungen des bisherigen Kehrriechtoursplans in mehreren Gemeinden, damit die vorhandenen Ressourcen (Personal und Fahrzeuge) wieder optimal ausgelastet werden können.

**Ab 1. Januar 2021 gilt für Jonschwil und Schwarzenbach als neuer, offizieller Abfuhrtag der Freitag und nicht mehr der Montag wie bis anhin.**

Dies betrifft sowohl die Leerung von Gewerbecontainern als auch die teils noch bestehenden Strassensammlungen von Abfallsäcken sowie die Sperrgutbereitstellung bei den Unterflurbehältern. Alle anderen Entsorger benutzen unverändert zeitlich unabhängig ihren Unterflurbehälter. Weiterhin gilt:

- Ausfälle an Feiertagen werden in der Folgewoche am gleichen Tag nachgeholt.
- Bereitstellung muss um 7.00 Uhr erfolgen (die gewohnten Abholzeiten werden mit dieser Neuregelung ändern).

Die neuen Abholtermine können im Abfallkalender, in der ZAB App oder in der App citymobile eingesehen werden. Die ZAB dankt für Ihr Verständnis.

## ZWISCHENSTAND BEWEGUNGSPLATZ

Im Gesamtkonzept des neuen Schulareals Schwarzenbach ist ein grosszügiger Generationen-Spielplatz vorgesehen. Es soll eine «7-Kontinente-Landschaft» mit Hügeln, Wegen, Plätzen, Spielgeräten, Wasser, Kletterfelsen, Sitzbänken und vielem mehr entstehen. Seit Ende Mai 2020 läuft eine Sammelaktion für den Bewegungs- und Begegnungsplatz Schwarzenbach, da der budgetierte Kreditrahmen nicht ausreicht. Zurzeit liegen Zusagen von rund Fr. 140'000 vor (Stand: 30.11.2020). Das Ziel von Fr. 150'000 rückt immer näher. Helfen auch Sie mit und unterstützen Sie dieses generationenverbindende Projekt. Einzahlungen können direkt auf das Spendenkonto «Bewegungsplatz Schwarzenbach», 9243 Jonschwil; IBAN CH30 8080 8003 0141 3100 4 gemacht werden. Herzlichen Dank!

## SPONSORENLISTE

Die Sponsoren des Bewegungs- und Begegnungsplatzes werden im GemeindeAktuell veröffentlicht. Ein grosser Teil der Sponsoren wurde bereits im GemeindeAktuell vom 3. Juli 2020, 28. August 2020 beziehungsweise 9. Oktober 2020 publiziert. In den letzten Wochen gingen nochmals einige Zusagen ein. Das Projektteam bedankt sich bei folgenden Sponsoren sehr herzlich (Stand: 30.11.2020):

### Gold-Sponsoren (Fr. 1 000 – 9 999):

**Eberle Landschaftsbau**, Herisau  
**Verein KiTs Kindertagesstätte**, Bronschhofen

### Silber-Sponsoren (Fr. 500 – 999):

**Damen-/Aktivriege STV Schwarzenbach**  
**Familie Ruth und Andreas Fischler**, Jonschwil  
**Imagevideo**, Flawil  
**Widmer Badservice Dietfurt AG** (Fam. Sennhauser)

### Bronze-Sponsoren (Fr. 250 – 499):

**Baugeschäft Senn AG**, Bichwil  
**Familie Silvia und Josef Staubli**, Schwarzenbach  
**MAKK AG**, Dachsen

### Verbindungssteine à Fr. 50.-

**204 Steine von insgesamt 80 Personen/Firmen**

## REVISION KULTURSCHUTZINVENTAR

Im Rahmen der Ortsplanungsrevision ist auch die Gemeinde Jonschwil verpflichtet, die Liste der Kulturgü-

ter zu revidieren. Der Gemeinderat hat den Auftrag zur Bestandsaufnahme und Neu Beurteilung aller geschützten Elemente an die Firma Netzwerk Bau & Forschung Meier/De Carli-Lanfranconi ([www.netzwerk-bauundforschung.ch](http://www.netzwerk-bauundforschung.ch)) erteilt. Die Kunsthistorikerin Annina De Carli und die Mittelalterarchäologin Katharina Meier werden deshalb ab Mitte Dezember 2020 die Gemeinde begehen, Gebäude von aussen ansehen und fotografieren. Erschrecken Sie also nicht, wenn Ihr Haus von aussen begutachtet und fotografiert wird. Bei Fragen und Interesse sprechen Sie die Fachfrauen gerne persönlich an.



Beispiel eines geschützten Einzelobjekts

## ABSTIMMUNGEN

### Abstimmungsergebnisse vom 29. November 2020

Stimmberechtigte 2614

### Eidgenössische Volksabstimmung

#### Volksinitiative vom 10. Oktober 2016 «Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt»

eingelegte Stimmzettel	1141
davon leer	2
davon ungültig	0
Stimmbeteiligung	43,6%
Ja	386
<b>Nein</b>	<b>753</b>

#### Volksinitiative vom 21. Juni 2018 «Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten»

eingelegte Stimmzettel	1138
davon leer	7
davon ungültig	0
Stimmbeteiligung	43,5%
Ja	317
<b>Nein</b>	<b>814</b>

**Kantonale Volksabstimmung****Gesetz über die Gewährung von ergänzenden Krediten und Solidarbürgschaften infolge des Coronavirus**

eingelegte Stimmzettel	1098
davon leer	16
davon ungültig	1
Stimmbeteiligung	42,0%
<b>Ja</b>	<b>789</b>
Nein	292

**Gesetz über Beiträge für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung**

eingelegte Stimmzettel	1095
davon leer	10
davon ungültig	0
Stimmbeteiligung	41,9%
<b>Ja</b>	<b>591</b>
Nein	494

Wir danken allen aktiven Stimmbürgern für die Teilnahme an der Volksabstimmung.

## GEMEINDEVERWALTUNG

### BERUFSBILDUNG

**QualiStar Zertifizierung**

Seit dem Jahr 2020 ist die Gemeindeverwaltung Jonschwil als Ausbildungsbetrieb mit dem QualiStar zertifiziert. Das Zertifikat QualiStar zeichnet die vorbildliche Umsetzung der kaufmännischen Grundbildung aus. Bewertet und beurteilt werden die Phasen Anstellung, Einführung, Ausbildung und Abschluss. Das Label ist ein Steuerungsinstrument für die Lehrbetriebe, um die Qualität ihrer betrieblichen Berufsbildung kontinuierlich weiterzuentwickeln und so die Bildungsqualität laufend zu verbessern.

### FEUERWEHR

**Einsatz vom 24. Oktober 2020**

Am 24. Oktober 2020 wurde die Feuerwehr aufgrund eines Brandes im Keller eines Wohnhauses nach Schwarzenbach aufgeboden. Sie hat den Brand gelöscht, Nachlöscharbeiten durchgeführt und die Liegenschaft belüftet.

**Einsatz vom 14. November 2020**

Am 14. November 2020 wurde die Feuerwehr aufgrund einer Ölspur nach einem Unfall nach Bettenau aufgeboden. Sie hat eine Umleitung erstellt und die Strasse gereinigt.

### ABTEILUNG BAU UND INFRASTRUKTUR

**Aktuell läuft folgendes (ordentliches)****Baubewilligungsverfahren:**

- **Schlegel Kaminbau / Spenglerei AG, Wil:** Projektänderung: Aufstockung eines zusätzlichen Attikageschosses mit Estrich, Waschküche und Balkon auf dem Mehrfamilienhaus Vers.-Nr. 1978 auf Grundstück Nr. 494, Lütisburgerstrasse 7, Jonschwil

Die Gemeinde Jonschwil bietet ab August 2021 eine abwechslungsreiche, spannende Lehrstelle als

**Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ****Während deiner Lehrzeit...**

- arbeitest du auf den Schulanlagen in Jonschwil und Schwarzenbach.
- arbeitest du auf dem Bauamt.
- kümmerst du dich um die Raumpflege, den Strassenunterhalt, Bäche und Grünpflege.
- arbeitest du in einem jungen, dynamischen Team.

**Du...**

- besuchst zurzeit die Sekundar- oder Realschule.
- arbeitest gerne im Team, bist zuverlässig und selbstständig.
- bist motiviert, dich im Betrieb wie auch in der Berufsfachschule zu engagieren.
- hast handwerkliches Geschick.
- arbeitest gerne drinnen und draussen.

**Deine Bewerbung**

Wir freuen uns auf deine schriftliche oder digitale Bewerbung mit Lebenslauf, Foto, Kopien der Schulzeugnisse und Stellwerk an:

Gemeinde Jonschwil, Lea Thalmann,  
Poststrasse 12, 9243 Jonschwil  
Tel. 071 929 59 28  
E-Mail lea.thalmann@jonschwil.ch

**Für Fragen zur Lehrstelle stehen...**

- Markus Franzen, Leiter Hausdienste, Bauamt, Kläranlage, Tel. 071 923 62 02, E-Mail: markus.franzen@jonschwil.ch oder
- Martin Gmür, Leiter Bau und Infrastruktur, Tel. 071 929 58 03, E-Mail: martin.gmuer@jonschwil.ch gerne zur Verfügung.

## KIRCHEN

### EVANG.-REF. OBERUZWIL

#### Samstag, 5. Dezember 2020

17.15 Fiire mit de Chliine, Diakon Simeon Gantenbein und Team, evangelische Kirche Oberuzwil

#### Sonntag, 6. Dezember 2020

10.30 Gottesdienst, Pfarrer René Schärer, kath. Kirche Bichwil

#### Sonntag, 13. Dezember 2020

09.30 Gottesdienst, Diakon Richard Böck, evangelische Kirche Oberuzwil

### KATH. KIRCHGEMEINDE JONSCHWIL

#### Samstag, 5. Dezember 2020

18.45 Beichtzeit, Kapelle Schwarzenbach

19.30 Eucharistiefeier, Kapelle Schwarzenbach

#### Sonntag, 6. Dezember 2020

10.30 Eucharistiefeier, Kirche Jonschwil

19.00 Anbetung für Berufungen, Kirche Jonschwil

#### Mittwoch, 9. Dezember 2020

07.15 Ökumenische Rorate, Kapelle Schwarzenbach

#### Donnerstag, 10. Dezember 2020

07.15 Ökumenische Rorate, Kirche Jonschwil

#### Samstag, 12. Dezember 2020

18.30 Beichtgelegenheit Kirche Jonschwil, Beichtstube

19.30 Eucharistiefeier, Kapelle Schwarzenbach

#### Sonntag, 13. Dezember 2020

10.30 Eucharistiefeier, Kirche Jonschwil

#### Freitag, 18. Dezember 2020

18.30 Schüलगottesdienst, Rorate im Freien, Kapelle Schwarzenbach

#### Roratefeier im Freien

Am **Freitagabend, 18. Dezember 2020**, um 18.30 Uhr treffen sich Schüler und Schülerinnen zur Roratefeier im Freien bei der Kapelle Schwarzenbach.

Thema: Licht erfahren, für andere Licht sein. Wir besammeln uns vor der Kapelle rund um die Feuerschale. Wir hören eine Geschichte und besinnen uns, was Jesus gesagt hat: Ich bin das Licht der Welt. Wir machen uns Gedanken, wo wir in die Advents- und Weihnachtszeit andern Licht bringen können. Im Anschluss gibt es eine Stärkung für alle. Der Anlass endet um 20.00 Uhr. Alle sind herzlichst eingeladen.

Hinweis: Es besteht für Erwachsene Maskenpflicht/Abstandspflicht. Erwachsene Teilnehmer bitten wir um Anmeldung ans Pfarreisekretariat: Tel. 071 923 42 23.

#### Sternsingen 2021 – Jonschwil Schwarzenbach

##### Bettenau

Gerne würden wir bei Ihnen klingeln und den Segen bringen. Doch in diesem Winter sind unsere Sternsinger – Balthasar, Melchior und Kaspar – auf Grund von Covid-19 virtuell unterwegs.

Die Aktion Sternsingen 2021 unterstützt in diesem Jahr Kinder-Projekte in der Ukraine. Die Projekte sollen Kindern Halt geben, die ihre Eltern vermissen – Tag für Tag – da diese monatelang im Ausland sind, um zu arbeiten und damit ihre Familie ernähren zu können. Weitere Infos zum Projekt 2021 finden Sie auf [www.missio.ch](http://www.missio.ch).

Bestellen Sie Ihren Segenskleber:

- mit einer E-Mail an [regula.marty@kath-uzwil.ch](mailto:regula.marty@kath-uzwil.ch)
- per SMS an Tel. 078 807 82 08
- per Post/Briefkasten: Pfarramt Jonschwil, Kirchstrasse 3, 9243 Jonschwil

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Adresse anzugeben, damit der Kleber zum Dreikönigstag auch bei Ihnen eintrifft.

Spenden können Sie vorab oder nach Erhalt des Klebers. Gerne legen wir auf Wunsch auch einen Einzahlungsschein bei.

Konto Spenden: Pfarramt Jonschwil, 9243 Jonschwil, IBAN CH10 8080 8007 7643 2573 6, Raiffeisen Regio Uzwil, 9545 Oberbüren

Das katholische Pfarramt Jonschwil und Sternsinger-Team Jonschwil-Schwarzenbach dankt für Ihre Meldungen und Spenden.

#### Feiertagsgottesdienste

Aufgrund der Vorschriften vom BAG im Zusammenhang mit der Coronasituation dürfen aktuell maximal 50 Personen an den Weihnachtsgottesdiensten teilnehmen. Wir planen eine Anmelde-möglichkeit für alle Gottesdienste in den Kirchen an Heiligabend (ohne Offene Kirche von 15.00 bis 17.00 Uhr), Weihnachtstag, Stephanstag, Heilige Familie und Neujahrstag. Für Anmeldungen können Sie sich nach den Gottesdiensten in Listen eintragen, ebenfalls ist die Anmeldung per Telefon möglich (Tel. 071 923 42 23 von Dienstag, Donnerstag und Freitag, 8.30 bis 11.30 Uhr) sowie per Mail an [pfarramt.jonschwil@kath-uzwil.ch](mailto:pfarramt.jonschwil@kath-uzwil.ch). Für Heiligabend sind ein Gottesdienst in Schwarzenbach (21.00 Uhr) und zwei Gottesdienste in Jonschwil (17.15 Uhr und 22.30 Uhr) geplant.

Anmeldungen sind erst ab 7. Dezember 2020 möglich.



Geschätzte Eltern und Bildungsinteressierte

«Treffen Sie so wenige Menschen wie möglich.» So lautet die Botschaft der aktuellen BAG-Kampagne. Was uns heute plausibel, ja notwendig erscheint, hätten wir vor einem Jahr mit Verwunderung quittiert. In Zeiten wie diesen gilt es, einen kühlen Kopf und ein warmes Herz zu bewahren. Wir alle tun unser Möglichstes, unseren Bildungsauftrag und die Ziele des Lehrplans trotz massiven Einschränkungen weiterzuverfolgen.

Lesen Sie in der vorliegenden «Smile4you-Ausgabe» davon, wie Schüler\*innen und Lehrpersonen mit grosser Kreativität und Engagement Neues wagen und damit aus der Not eine Tugend machen.

Ich wünsche Ihnen in diesen unsicheren Zeiten mit vielen Einschränkungen und Entbehrungen weiterhin viel Ausdauer und Zuversicht.

*Beste Grüsse, Ivo Kamm, Schulleiter*

## ZAPFENZWIRBEL UND WURZELPURZEL

### Unser Alltag im Waldkindergarten

Erleben, entdecken und erforschen, all dies gehört zum Alltag der Waldkindergartenkinder aus Jonschwil und Schwarzenbach.

Viermal in der Woche verbringen die Waldkindergartenkinder den Morgen gemeinsam mit der Lehrperson Selina Barts und dem Zivildienstleistenden Elia Weber im Wald vom Bärensberg. Jeden Donnerstagmorgen, sowie bei Sturmwarnung, ist die Waldkindergartenklasse im Hauskindergarten Jonschwil untergebracht. Dort können die Kinder individuelle Förderstunden besuchen. Der Waldplatz ist u. a. mit einem Bauwagen als Rückzugsort bei garstigem und kaltem Wetter ausgestattet. Einmal im Monat kochen die Kinder ein Mittagessen über dem Feuer.



### Der Wald ist ein Schulzimmer für grundlegende Erfahrungen

Im Waldkindergarten werden die Kinder auf die Schule vorbereitet. Sie machen viele basale Erfahrungen, die für das spätere Lernen in der Schule zentral sind. Auch stillsitzen, zuhören und sich am Unterricht beteiligen ist Teil davon. Die Kinder sind in den letzten Monaten spielerisch im Wald angekommen und fühlen sich wohl. Sie haben den Wald mit allen Sinnen wahrgenommen, beobachtet, gezählt, gesungen, gespielt, gebastelt, gereimt und schon einiges über die Tiere und Bäume im Wald gelernt.



### Unser Tagesablauf

Auch im Wald gibt es einen strukturierten Tagesablauf, der den Kindern Orientierung gibt. Die Kinder laufen gemeinsam mit der Lehrperson und dem Zivildienstleistenden vom Schulhaus Jonschwil zum Waldplatz im Bärensberg und wieder zurück. Einige Kinder warten bereits beim Wald auf die Klasse oder stossen auf dem Weg dazu.

### Unsere Stimmen zum Waldkindergarten

*Selina Barts, Waldkindergartenlehrperson:*

«Für mich ist es immer wieder faszinierend zu beobachten, welchen Bezug die Kinder zum Wald aufbauen, wenn sie täglich in der Natur lernen und spielen. Sie können staunen, entdecken, experimentieren, träumen, planen, tasten, klettern, riechen und sehr viel von und mit der Natur lernen. Ihre Sinne werden gestärkt und die frische Luft tut den Kindern sehr gut.»

*Elia Weber, Zivildienstleistender:*

«Es freut mich, dass ich die Kinder täglich in den Wald begleiten darf. Ich unterstütze die Lehrperson bei verschiedenen Aufgaben und konnte auch schon viel Neues lernen. Der tägliche Aufenthalt in der Natur hilft meiner Meinung nach der positiven Entwicklung in der kindlichen Wahrnehmung, Kreativität und Bewegung. Kinder im Waldkindergarten sind keineswegs weniger gut auf schulische Anforderungen vorbereitet. Die Lerninhalte werden lediglich in einer anderen Form vermittelt. Alle Kinder haben die Möglichkeit zu klettern, sich frei zu bewegen, neue Dinge zu entdecken, ein Erdloch zu graben oder in einem Blätterhaufen zu liegen. Dies ist in meinen Augen ein wertvoller Faktor in der Entwicklung der Kinder. Ich bin überzeugt, dass der Waldkindergarten für ganz viele Kinder eine enorme Bereicherung ist.»

*Die Waldkindergartenkinder:*

«Ich bastlä gern im Wald.»

«I spiel gern Versteckis.»

«Ich find dä Wald cool.»

«Ich mach gern s Igelspiel mit dä Blätter.»

«Ich find t Blätter lässt am Bode, mit dene chan mer u viel spiele.»

*Die Waldeltern:*

«Wir sind begeistert vom Waldkindergarten! Es ist ein sehr wertvolles pädagogisches Angebot. Die Kinder nehmen die Natur mit allen Sinnen wahr und gehen sorgsam mit ihr um. Gemeinsam lernen sie viele Lieder mit Bewegungen, sprechen Reime, machen Spiele, gestalten mit Naturmaterialien, sammeln, sortieren, zählen und so weiter. Das freie Spiel in der Natur hat einen hohen Stellenwert. Die Kinder lernen dadurch, kreativ zu spielen: Auf einmal können ein rechteckig geformter Ast ein Hammer oder zwei Tannennadeln eine Pinzette sein.»

«Wir sind froh, dass wir unser Kind in den Waldkindergarten geschickt haben. Unser Sohn geht sehr gerne in den Wald. Er liebt es, Hütten zu bauen, zu werken und Holzstapel zu machen. Die Kinder sind im Wald in Bewegung und wenn sie die richtigen Kleider anhaben, dann frieren sie auch nicht. Stillsitzen und zuhören lernen sie auch im Waldkindergarten. Unser Sohn und unsere jüngere Tochter möchten nächstes Jahr beide in den Waldkindergarten gehen.»

«Wir sind glücklich, dass unsere Tochter den Waldkindergarten besuchen darf und hoffen, dass es dieses wertvolle Angebot noch lange geben wird.»

### Schlussgedanken

Wir freuen uns auf die kommende Zeit im Waldkindergarten und auf das gemeinsame Erleben der Jahreszeiten. Zukünftige Kindergartenkinder dürfen uns selbstverständlich gerne im Wald besuchen. Für interessierte Eltern wird es noch einen Informationsabend geben und für die Kinder einen offiziellen Schnuppermorgen.



«Mir danked dir du, liebe Wald, du häsch üs spiele loh. Doch jetzt isch Ziet zum Haimä goh, mir werdet wieder cho.»

*Selina Barts, Waldkindergartenlehrperson*

*Elia Weber, Zivildienstleistender*

## VIRUS-ZYT IN DER CORONA-ZEIT

Unser Schulentwicklungsprojekt zur freien Arbeit, die «Virus-Zyt», läuft trotz Corona weiter, doch anders, als sich die Schüler\*Innen dies gewöhnt sind. Auch wurde in der Zwischenzeit aus gegebenen Gründen aktiv über eine Namensänderung der «Virus-Zyt» diskutiert. Schlussendlich wurde eine endgültige Entscheidung noch etwas vertagt, da wir für einen solchen Schritt auch die Meinung der Schüler\*Innen miteinbeziehen wollen.

In der «Virus-Zyt» war das altersdurchmischte Lernen bis anhin ein grosser und für uns wichtiger Faktor! So fan-

den sich in den verschiedenen Lernräumen Lernende aus unterschiedlichen Klassen zusammen und konnten sich bei Bedarf gegenseitig helfen und unterstützen. Mit den neuen Vorschriften galt es, einen anderen gangbaren Weg zu finden, um die «Virus-Zyt» auch während Corona durchführen zu können und so wurde unsere freie Arbeit kurzer hand in die Klassenzimmer verlegt.

Wie bereits während der «Fernzyt» stellen wir die «Virus-Zyt» auch jetzt unter ein gemeinsames Thema. Durch eine Punkteabstimmung unter den Lehrpersonen wurde das Thema «Erde» bestimmt. So suchten alle Kinder zuerst gemeinsam in den Klassen und später auch jedes für sich als Hausaufgabe Ideen, die zu diesem Thema passen. Diese Ideen wurden auch dieses Mal aufs Padlet geladen, sodass alle darauf Zugriff haben. Einfach herrlich zu sehen, wie viele unterschiedliche Ideen da zusammengekommen sind!

In der Zwischenzeit hat sich nun jedes Kind für ein Projekt entschieden. Alleine oder in einer kleinen Gruppe wurde die Arbeit in Angriff genommen. In jeder Klasse unterstützen mindestens zwei Lehrpersonen, Zivis oder Senioren die Kinder bei ihren Projekten. Dabei nehmen diese die Position eines Coachs ein, der die Schüler\*innen machen lässt und sie unterstützt, wenn sie nicht mehr alleine weiterkommen. Das Ziel ist es auch jetzt, alleine oder in einer kleinen Gruppe möglichst eigenständig ein Projekt zu entwickeln und dieses so sorgfältig wie möglich zu bearbeiten. Qualität ist uns auch in der «Virus-Zyt» wichtig! Wir sind jetzt schon gespannt auf die vielen ganz unterschiedlichen Endprojekte!

Monika Thürlemann, schulische Heilpädagogin

## AUS DEN KLASSEN

### Schulhund Cody

Seit Mitte Oktober begleitet mich Cody, der erste Schulhund in Schwarzenbach, in die Schule. Cody gehört zur Rasse Golden Retriever und wurde am 21. August 2020 geboren.

In der Schule hat Cody schon sehr viele Fans. Die Kinder und auch die Lehrpersonen geben ihm gerne seine geliebten Streicheleinheiten während und zwischen den Lektionen.

Cody hat sich sehr gut an die Kinder gewöhnt und freut sich jeden Tag, wenn er in die Schule darf. Momentan ist er täglich etwa zwei Lektionen da. Im Klassenzimmer trifft man ihn oftmals in seiner Box an, wo er entweder schläft, die Kinder beobachtet oder mit sich selbst spielt. Manchmal legt er sich während einer stillen Aufgabe am Platz auf die Füße eines Kindes und macht dort ein Nickerchen. Zwischendurch sorgt er für einen Lacher, wenn er zum Beispiel erschrickt, weil wir so laut klatschen. Von seiner Art her ist Cody sehr ruhig. Er lernt schnell und beherrscht

bereits die gängigsten Kommandos wie «Sitz!», «Platz!» und «Hier!».



Ich bin sehr glücklich, wie schnell sich Cody in der Schule eingelebt und die Kinder sich an den Hund im Klassenzimmer gewöhnt haben. Wenn ich sehe, wie verspielt und doch sanft Cody mit den Kindern umgeht, bin ich mir sicher, dass er den richtigen «Hundeberuf» hat.

Aline Volken, Klassenlehrperson 3./4. Klasse

### Klassenlager 5./6. Klasse Gubler



Montag: Am 24. August um 8.10 Uhr trafen wir uns in der Schule Schwarzenbach. Zuerst fuhren wir mit dem Bus beim Panetarium los nach Uzwil, von Uzwil nach Landquart und dann nach Scuol und von da aus nach Ftan. In Ftan angekommen, gingen wir zuerst zum Lagerhaus und in unsere Zimmer. Nach dem Einrichten wanderten wir eine halbe Stunde zu einem kleinen Bach und badeten unsere Füße. Danach gab es einen Wettbewerb, wer den höchsten Steinturm baut. Die Lerngruppe von Nino hatte den schönsten und auch den grössten. An diesem Bach haben wir auch eine Waldkröte entdeckt und Simon nahm sie in die Hände... Als Abendprogramm

haben Jalisca, Lena, Justin, Raymon und Simon die Schnitzeljagd gemacht. Bei der Schnitzeljagd gab es Fragen und zwei Antworten. Die eine führte zum nächsten Quiz und bei der anderen Spur kam man zu einem Schild. Auf dem Schild stand: «Falscher Weg! Geht nochmal zum letzten Quiz.». Zum Abendessen gab es Spaghetti Bolognese. Am Abend nach dem Essen kamen immer alle ins Schulzimmer zum Vorlesen. Meistens war um 22.00 Uhr Nachtruhe.

*Dienstag:* Wir mussten um 5.30 Uhr aufstehen, weil wir um 7.00 Uhr an der Bushaltestelle sein mussten. Wir fuhren um 7.00 Uhr nach Scuol und von da in den Nationalpark. Wir haben Gämse (Erwachsene und ein Junges), Hirsche und Murmeltiere gesichtet. Andrea (Bergführerin) hat uns begleitet. Zum Hochwandern brauchten wir knapp drei Stunden und für den Heimweg eineinhalb Stunden. Bevor wir runterwanderten, zeigte Andrea uns noch Geweihe und verschiedene Schädel wie zum Beispiel von Gämsen. Als Abendprogramm gab es einen Spieleabend. Zuerst spielten wir Uno nur zum Spass, das heisst, ohne Punkte und danach Lotto. Die Siegerin war Nerina.

*Mittwoch:* Wir konnten normal um 7.30 Uhr aufstehen. Wir wanderten auf die Alp Laret. Beim Mittagessen kam ein Hund uns besuchen. Wahrscheinlich der vom Restaurant Alp Laret. Wir waren schon zirka um drei Uhr beim Badensee. Nach einer willkommenen Abkühlung wanderten wir zurück zum Lagerhaus. Bald begann auch schon das Abendprogramm. Wir spielten Theater. Man musste einen Zettel ziehen, auf dem Wörter standen, wie zum Beispiel Hund. Zu diesen Wörtern musste man eine Theaterszene erfinden.

*Donnerstag:* Am Donnerstag konnten wir normal um zirka 7.30 Uhr aufstehen. Nach dem Frühstück liefen wir nach Scuol. In Scuol machten wir einen Foto-OL. Es gab 15 Posten und die Gruppe von Herrn Hug hat gewonnen. Sina hat ihrer Gruppe noch Gummibärchen auf dem Heimweg versprochen. Nach dem Foto-OL gingen wir zum Bähnli. Wir fuhren hoch zu den anderen (Gruppe Herr Hug). Danach war die Trottinetteabfahrt. Als wir wieder in Ftan ankamen, liefen wir zum Fussballfeld und spielten Fussball.

*Freitag:* Am Freitag mussten wir um 7.00 Uhr aufstehen. Danach frühstückten wir und machten unsere Ämtli. Statt nach dem Frühstück alles bereit zu machen für die Wanderung, gingen wir in unsere Zimmer und packten. Danach fing die Putzaktion an. Wir mussten uns vom schönen Lagerhaus verabschieden. Grany hat das Haus sehr genau kontrolliert und wir sind mit dem Bus nach Scuol gefahren. Von Scuol sind wir mit der Rhätischen Bahn nach Landquart gefahren. In Landquart sind wir in die SBB eingestiegen.

In Uzwil angekommen, mussten wir das letzte Mal Bus fahren und dann ging es nach Schwarzenbach. Leider war

das Lager schon vorbei und wir mussten uns verabschieden. Es war eine sehr schöne Zeit...

Einen herzlichen Dank an alle Lehr- und Begleitpersonen.

*Nerina Keller, Schülerin 5./6. Klasse Gubler*

*Bianca Hollenstein, Schülerin 5./6. Klasse Gubler*

*Jalisca Brändle, Schülerin 5./6. Klasse Gubler*

### **Stimmen zu unserer Klassenlektüre «Die Reise zur Wunderinsel» von Klaus Kordon (5./6. Klasse Gubler)**

Ein Buch, das fast alle Kinder zu Leseratten hat werden lassen, Anlass zu vielen spannenden Diskussionen in der Klasse gab und die Schüler\*innen zu wunderbaren Lesejournalen eintrug inspirierte, die Sie, liebe Lesende, zum Lesen des Buches verführen.

Ich bin fast ein bisschen traurig, dass diese gemeinsame Reise nun zu Ende ist.

*Natalie Gubler*

Im Buch geht es darum, dass ein Mädchen, das Silke heisst, eine Krankheit wegen dem Rauch hat, welcher aus den Schornsteinen des Industriegebiets der Stadt qualmt, in der sie lebt.

Bei einer Insel, die Kreta heisst, nehmen sie einen Jungen mit an Bord. Der Junge heisst Kostas und hat sich als blinder Passagier auf das Boot geschlichen.

*Anina Böhi*

Ich würde dieses Buch wärmstens empfehlen. Es ist immer spannend, ich konnte einfach nicht aufhören zu lesen, weil es mich so gefesselt hat. Ich würde es sogar nochmals lesen.

Im Buch wird gezeigt, dass man nie aufgeben und seine Träume leben soll.

*Andrin Lenz*

An der Reise finde ich schön, dass nichts genau geplant ist, sondern einfach von Tag zu Tag entschieden wird, wohin sie fahren und was sie machen.

Während den Stürmen war spannend, dass sie immer wieder neue Herausforderungen hatten, und dass sie alle gemeistert haben.

Schön war, dass Silke Kostas die Mundharmonika gegeben hat, als Kostas traurig war. Er war traurig, weil er Silke nichts zu ihrem Geburtstag schenken konnte. Kostas begann sofort Mundharmonika zu spielen und er lernte sehr schnell. Schon bald konnte Kostas richtige Lieder spielen.

*Levin Gsponer*

Aus meiner Sicht war das Buch recht langweilig, weil ich finde, es passierte zu wenig in der Geschichte. Mir hätte es sehr gut gepasst, wenn noch mal ein Stück mehr Action drin gewesen wäre. Ich stehe eher auf Krimis und Thrillers, vielleicht macht das den Unterschied.

Als Kostas am Schluss noch verschwunden ist, da war das Buch für mich gut.

*Nino Fischer*

## SCHULE AKTUELL

### PRIMARSCHULEN

Voller Vorfreude erzählte ein Mädchen im Kindergarten seiner Lehrperson, dass sie mit ihrer Familie an jenem Abend den Laternenspaziergang machen werde. Es war schon der zweite Tag, an dem abends die Laternen draussen für die Spaziergänger leuchten durften. Am ersten Abend, erzählte das Mädchen, hätte sie ab und zu nach draussen geguckt, ob jemand an ihrer Laterne vorbeiging.

Es war schön zu hören, dass sich die Kinder auch über diese besondere Form des Laternenumzugs freuten. Im ganzen Dorf verteilt, konnte man die schönen Laternen leuchten sehen und immer wieder spazierten Familien von Licht zu Licht, sogar das «Liechtleli my-Lied» singend.

Dank der Unterstützung und dem Mitwirken der Eltern konnte trotz der Umstände ein besonderes Erlebnis für die Kinder geschaffen werden. Vielen herzlichen Dank dafür, liebe Familien.



### OBERSTUFENZENTRUM DEGENAU

#### Newsletter

Es freut uns, Ihnen den Newsletter vom OZ Degenau präsentieren zu dürfen. Die Schüler und Schülerinnen haben Ihre Erfahrungen und den Umgang mit dem Homeschooling zu interessanten Berichten zusammengefasst.

Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen.

*Schulleitung & Team OZ Degenau*



Scannen Sie den QR-Code um zum Bericht zu gelangen.

## AUS DEN VEREINEN

### IG AKTIVES ALTER

#### Weihnachtsmusik im Freien mit Saxophon-Duett

Für die Bewohner/-innen der Alterssiedlung in Jonschwil, des Beschäftigungswohnheims (BEWO) in Schwarzenbach, des Dörfli Seniorenwohnsitzes in Schwarzenbach und angrenzende Nachbarn spielen Balz Wielatt und Niklaus Ziegler auf dem Saxophon besinnliche Weihnachtsmelodien.

#### Sonntag 13. Dezember 2020

14.00 Uhr Alterssiedlung Jonschwil

16.00 Uhr BEWO Schwarzenbach

17.00 Uhr Dörfli Seniorenwohnsitz Schwarzenbach

Verschiebedaten bei schlechtem Wetter: 12. oder 20. Dezember 2020

Wir bitten die Zuhörenden, die Schutzmassnahmen betreffend die Corona-Covid-19 Pandemie einzuhalten.

Alle Angebote der IGAA für Personen im Seniorenalter finden Sie auf der IGAA-Webseite [www.AktivesAlterJonschwil.ch](http://www.AktivesAlterJonschwil.ch)

### SENIORENTREFF

#### Senioren-Zmittage im Dezember Schwarzenbach

#### Dienstag, 15. Dezember 2020

Restaurant Dörflibeiz Leonardo, Tel. 071 923 66 30

#### Jonschwil

#### Donnerstag, 17. Dezember 2020

Restaurant Krone, Tel. 071 923 11 22

Wer gerne teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis spätestens am Vorabend im Restaurant an.

### KINDERFASNACHT JONSWIL

#### Geschätzte Fasnächtler

Aufgrund der aktuellen Situation rund um das Coronavirus ist es für uns leider nicht möglich, die Fasnacht 2021 in Jonschwil wie gewohnt durchzuführen. Aus diesem Grund müssen wir den Umzug 2021 leider absagen. Auch das kunterbunte Fest in der Turnhalle Jonschwil kann nicht wie gewohnt ausgetragen werden. Ob aber je nach Situation Ende Januar 2021 spontan ein kleinerer Anlass möglich ist, behalten wir uns offen. Wir würden dies zu gegebener Zeit kommunizieren.

*OK Kinderfasnacht Jonschwil*

## DIVERSE MELDUNGEN

### WIR GRATULIEREN...

...**Markus Franzen, Leiter Hausdienste-Bauamt-Kläranlage (HBK)** zur erfolgreich absolvierten Prüfung als Klärwärter. Er hat in den letzten Monaten mehrere einwöchige Kurse des Verbandes Schweizerischer Abwasserfachleute (VSA) besucht und die Abschlussprüfung mit Erfolg bestanden. Der Betrieb der ARA erfordert im personellen Bereich genügend ausgebildetes Personal, um die Stellvertretungen sieben Tage pro Woche ganzjährig sicherzustellen zu können. Wir wünschen Markus Franzen weiterhin viel Befriedigung und Erfolg bei seiner Tätigkeit als HBK-Leiter.

...**Romana Sutter, Leiterin Front-Office / Betriebsamt** zum erfolgreich bestandenem Vorkurs der Gemeindefachschule. Diese Ausbildung umfasste drei Semester und wurde mit mehreren Teilprüfungen abgeschlossen. Wir wünschen Romana Sutter weiterhin viel

Freude und Erfolg bei ihrer Tätigkeit als Leiterin Front-Office und Betriebsamt.



Weil Sie wissen,  
was wir tun.

Jetzt Gönner werden: [www.rega.ch](http://www.rega.ch)

### Nächste Ausgabe

GemeindeAktuell 25/2020  
**Freitag, 18. Dezember 2020**

**Einsendeschluss: Montag, 14. Dezember**

- für Inserate: 8.00 Uhr
- für redaktionelle Beiträge: 16.00 Uhr

Einsendungen an:  
Gemeindeverwaltung Jonschwil  
Tel. 071 929 59 22  
[einwohneramt@jonschwil.ch](mailto:einwohneramt@jonschwil.ch)

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.

Gestaltete Inserate können nur im PDF-, JPEG- oder im Tiff-Format entgegengenommen werden. Word-Dateien werden in die Schrift DIN und in eine Standardgestaltung umgesetzt. Es besteht kein Anspruch auf ein Gut zum Druck.

Für Datenübertragungsfehler übernehmen wir keine Verantwortung.

### Generalabonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren.

Zum Preis von nur 43 Franken können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren.

Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA.

**In den nächsten Tagen sind noch folgende UGA verfügbar:**

05.12. 3 GA	07.12. 3 GA	09.12. 3 GA
06.12. 3 GA	08.12. 3 GA	10.12. 3 GA

Reservierungen nimmt das Einwohneramt gerne entgegen:  
Tel. 071 929 59 22  
[einwohneramt@jonschwil.ch](mailto:einwohneramt@jonschwil.ch)  
[www.jonschwil.ch](http://www.jonschwil.ch)

## PINNWAND



Stand: 30.11.2020



## PV-Installateure

zur Unterstützung der Kampagne  
«Photovoltaik-Aktion Fürstenland» gesucht

Die Energieagentur St.Gallen führt von Mai bis August 2021 in den Gemeinden Andwil, Degersheim, Flawil, Gaiserwald, Gossau, Jonschwil, Niederbüren, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Oberuzwil, St.Gallen, Uzwil, Waldkirch, Wil und Zuzwil eine Aktion durch, um die Stromerzeugung aus Sonnenenergie zu forcieren.

Gesucht werden Installateure, welche die Aktion als aktive Partner unterstützen und die Photovoltaikanlagen installieren werden.

Die Aktion bietet ein attraktives Pauschalangebot für eine qualitativ hochwertige PV-Anlage. Mit diesem Standard-Paket bekommen Hausbesitzende eine PV-Anlage schlüsselfertig und betriebsbereit auf ihr Dach installiert.

Alle teilnehmenden PV-Installateure geben ihre Offerte über das Standard-Paket ab. Der Preis für das Standard-Paket wird aus allen Einsendungen ermittelt und eine Vereinbarung mit den Installateuren getroffen.

Sind Sie als ausführende Installateur daran interessiert, an der Aktion teilzunehmen? Dann melden Sie sich bis am 18. Dezember 2020 bei der Energieagentur St.Gallen an.

Energieagentur St.Gallen GmbH  
Vadianstrasse 6 | 9000 St.Gallen  
c.eisenhut@energieagentur-sg.ch | Telefon 058 228 71 95

# Schönheit ist ein Geschenk!

## Schenken Sie zu Weihnachten Schönheit und Entspannung

Im Schönheitspunkt finden Sie nebst  
Verwöhn Gutscheinen weitere attraktive  
Geschenksideen!

**10%**

Rabatt auf alle  
Gutscheine, die Sie im  
Dezember kaufen.



**schönheitspunkt**

Eli Noser | Kosmetikerin | Wilerstr. 28 | 9536 Schwarzenbach  
www.schoenheitspunkt.ch | 078 646 99 50

**KiTS** Kindertagesstätte  
Day Care Centre

Wilerstrasse 57  
9536 Schwarzenbach

-  Tagesstruktur & Mittagstisch
-  Altersgemischte Gruppe
-  Babygruppe ab 3 Monaten
-  Zwergensprache
-  Regelmässige Waldbesuche
-  Wöchentliche Englischangebote



info@kits-dayschool.ch , 071 920 02 11  
www.kits-dayschool.ch

**KiTS**

## Ferienbetreuung während den Weihnachtsferien

für alle schulpflichtigen Kinder ab Kindergarten

**Programm:** 21.12.2020 Weihnachtsbäckerei  
22.12.2020 Weihnachtsbasteln  
23.12.2020 Wald-Weihnachten  
24.12.2020 Weihnachtsfeier

**Zeit:** 6:45 - 18:00 Uhr\*  
Bringzeit bis 8:30 Uhr, Holzeit ab 16:30 Uhr

**Ort:** Wilerstrasse 57  
9536 Schwarzenbach

**Kosten:** für Einwohner  
einkommensabhängig

**Anmeldung:** kita@kits-dayschool.ch  
nur ganze Tage möglich

\*bitte beachten Sie, dass wir am 24.12.2020 bereits  
um 16:00 schliessen

www.kits-dayschool.ch

## DIE FLEISSIGEN HELFER FÜR HAUS UND GARTEN.



**Profi Heimservice**  
ALL AROUND THE HOUSE

Schwarzenbach  
079 320 47 36 | heimprofi.ch

An der Lütisburgerstrasse 11 in Jonschwil ist ab sofort oder nach Vereinbarung eine schöne

### 3-Zimmer-Wohnung

zu vermieten. Die helle Wohnung befindet sich im Hochparterre und besitzt einen neuwertigen Innenausbau. Zusätzlich kann ein Einstellplatz gemietet werden.

Kontakt: 078 628 21 52

Englisch kann so  
einfach sein!

**Mortimer**  
English Club

Verstehen und sprechen lernen ist  
in jedem Alter wichtig und wertvoll

Enjoy  
learning!

Lernen Sie so, wie Sie es brauchen:  
individuell, als Paar, in einer Mini-  
Gruppe oder von zuhause aus.  
Und lernen Sie mit ganz viel Spass!



Informationen und Anmeldung zur kostenfreien Probestunde:  
Tel 078 866 60 20 | E-Mail [info@mortimer-english.ch](mailto:info@mortimer-english.ch)  
Besuchen Sie uns im Internet unter: [www.mortimer-english.ch](http://www.mortimer-english.ch)

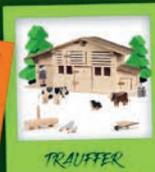
Pssst ... wir müssen Ihnen was zeigen!



# Piccolino Kinderladen

[info@piccolino-kinderboerse.ch](mailto:info@piccolino-kinderboerse.ch)

[www.piccolino-kinderboerse.ch](http://www.piccolino-kinderboerse.ch)



Kommen Sie doch  
einfach bei uns vorbei!  
Wiler Strasse 40, 9536 Schwarzenbach

Öffnungszeiten:  
Montag geschlossen  
Dienstag bis Freitag  
08.15 bis 12.00 Uhr  
13.30 bis 18.00 Uhr  
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr